

Externe Authentifizierung von Moodle gegen das AD von linuxmuster.net 7

I. Firewall-Einstellungen

Die OPNsense-Firewall muss so konfiguriert werden, dass Anfragen über den LDAPS-Port 636 an den Server weitergeleitet werden. In der Konfigurationsoberfläche ist unter *Firewall / NAT / Portweiterleitung* eine entsprechende Regel anzulegen. Wenn Sie die vom Verein bereitgestellte Appliance verwendet haben, ist die Regel schon vorbereitet.

Firewall: NAT: Portweiterleitung

	Quelle			Ziel			NAT		
	Schnittstelle	Protokoll	Adresse	Ports	Adresse	Ports	IP	Ports	Beschreibung
<input type="checkbox"/>	! LAN	TCP	*	*	LAN Adresse	22, 80, 443	*	*	Anti-Aussperrregel
<input type="checkbox"/>	↔ WAN	TCP	*	*	*	22 (SSH)	10.0.0.1	22 (SSH)	SSH -> Server
<input type="checkbox"/>	↔ WAN	TCP	*	*	*	636	10.0.0.1	636	LDAPS -> Server

In dem Fall muss die Regel nur noch aktiviert



und übernommen werden.



2. Moodle-Einstellungen

Unter *Website-Administration | Plugins | Authentifizierung | LDAP-Server* sind die folgenden Einstellungen zu machen. Nicht aufgeführte Optionen lassen Sie auf der Standard-Einstellung bzw. leer.

LDAP-Server-Einstellungen	
Host Url ¹	ldaps://server.linuxmuster.lan
Version	3
TLS benutzen	Nein
LDAP-Codierung	utf-8
Bind-Einstellungen	
Anmeldename ²	CN=global-binduser,OU=Management,OU=GLOBAL,DC=linuxmuster,DC=lan
Kennwort ³	geheim
Nutzertyp	MS ActiveDirectory
Kontexte ⁴	OU=schools,DC=linuxmuster,DC=lan
Subkontexte	Ja
Kennwortänderung fordern	
Kennwortänderung fordern	Nein
Standardseite zur Kennwortänderung nutzen	Nein
Kennwortformat	Nein
Einstellungen zum Ablauf von LDAP-Kennwörtern	
Ablauf	Nein
Ablaufwarnung	Leer
Ablaufmerkmal	Leer
GraceLogins	Nein

1 Verwenden Sie hier den vollständigen Namen ihres Servers oder die IP-Adresse.

2 Ersetzen Sie *DC=linuxmuster,DC=lan* entsprechend Ihrer Domäne.

3 Das Kennwort des Bind-Users finden Sie auf dem Server in der Datei
/etc/linuxmuster/.secret/global-binduser (root-Rechte erforderlich).

4 Ersetzen Sie *DC=linuxmuster,DC=lan* entsprechend Ihrer Domäne.

Merkmal für GraceLogin	Leer
Nutzererstellung aktivieren	
Nutzer/innen extern anlegen	Nein
Kontext für neue Nutzer/innen	Leer
Zuordnung von Systemrollen	
Kursersteller/in-Kontext ⁵	OU=teachers,OU=default-school,OU=schools,DC=linuxmuster,DC=lan
Synchronisierung von Nutzerkonten	
Entfernte externe Nutzer	Intern löschen
Status von lokalen Nutzerkonten synchronisieren	Nein
NTLM-SSO	
Aktivieren	Nein
Subnet	Nein
MS IE fast path?	NTLM mit allen Browsern versuchen
Datenzuordnung	
Daten übernehmen (Vorname)	givenName
Daten übernehmen (Nachname)	sn
Daten übernehmen (E-Mail-Adresse)	Leer

Vergessen Sie nicht abschließend die Änderungen zu sichern (Schaltfläche am Seitenende) und den LDAP-Server in der Übersicht der *Aktiven Plugins zur Authentifizierung* zu aktivieren.

⁵ Ersetzen Sie DC=linuxmuster,DC=lan entsprechend Ihrer Domäne.

3. Host-Einstellungen

Gegebenenfalls muss auf dem Moodle-Host sicher gestellt werden, dass das selbstsignierte Zertifikat des Servers bei der LDAP-Abfrage akzeptiert wird.

Auf dem Host selbst geschieht das durch den Eintrag

`TLS_REQCERT never`

in der Datei `/etc/ldap/ldap.conf`.

Läuft die Moodle-Instanz in einem Docker-Container, reicht man diese Datei als readonly Volume an den Container durch. Der Eintrag in der Datei `docker-compose.yml` lautet dann:

```
volumes:  
- '/etc/ldap/ldap.conf:/etc/ldap/ldap.conf:ro'
```

[Netzwerke/Linux]

[Thomas Schmitt]

[16.03.2020]

CC BY-SA 4.0